



Foto; Beck, Zahn

Mob Grazing

als Weidestrategie im trockenheitsgefährdeten Ackerfutterbau - kann sie die Bodenfruchtbarkeit steigern?

BZL-Beratertagung am 04.12.2025

Antonia Beck¹ und Nils Zahn²

Gut Temmen¹ und HNEE²

Problemstellung und Zielsetzung



- Sandige Böden in Nordostdeutschland
- Zunehmende Klimakrise



Ertragsunsicherheit im Futterbau



**Bodenaufbau und
Bodenschutz**

**Trockenheitsresiliente
Futterbausysteme**



Einführung: Was ist Mob Grazing?



Foto; Beck, Zahn



Foto; Beck, Zahn

Einführung: Mob Grazing

1. Lange Rastzeit

- (HANCOCK, 2010; JOHNSON, 2012; GOMPERT, 2010; HAFLA, ET. AL, 2014)

2. Hoher Aufwuchs

- (ZARALIS, 2015; JOHNSON, 2012; GOMPERT, 2010)

3. Hohe Besatzdichten

- (JOHNSON, 2012; JOHNSON, 2011)

4. Kurze Beweidungsdauer

- (GOMPERT, 2010) (ZARALIS, 2015; JOHNSON, 2012; GOMPERT, 2010)

5. Hoher Pflanzenrückstand

- (ZARALIS, 2015; JOHNSON, 2012; GOMPERT, 2010)



Foto: N. Zahn

Einführung: Fragestellungen

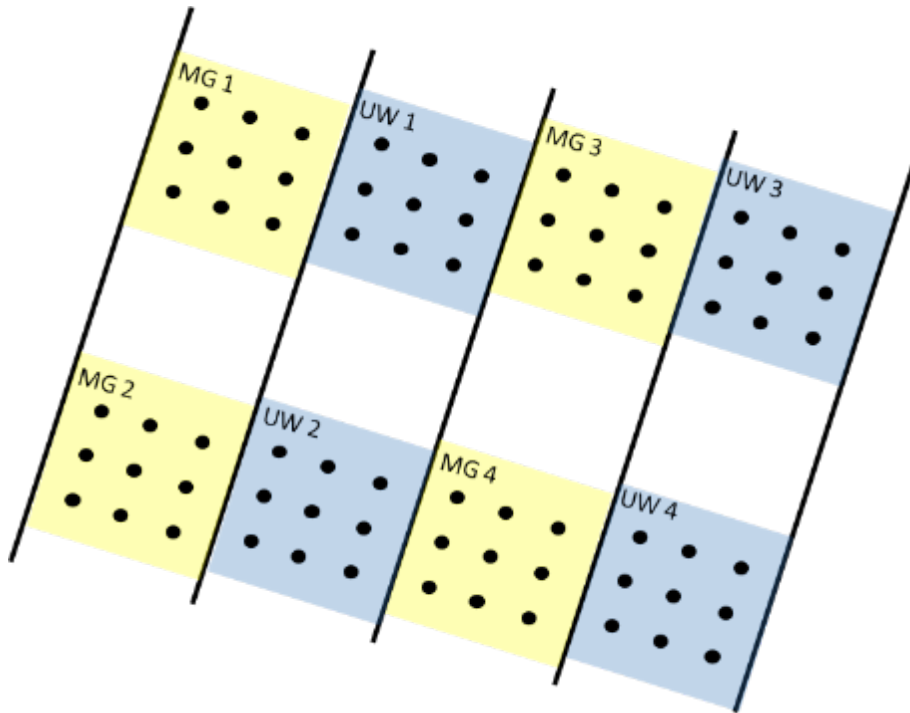
Kann Mob Grazing die Bodenfruchtbarkeit verbessern?

- Physikalischer Schutz durch Mulchschicht
- Anreicherung organische Substanz durch Mulchschicht und vermehrtes Wurzelwachstum
- Verringerung Bodenverdichtung durch lange Ruhezeiten und vermehrtes Wurzelwachstum

Indikatoren, bei Mob Grazing:

- Stabilere höhere Bodenfeuchte
- Geringere Bodendichte
- Mehr Regenwürmer

Methodik: Versuchsaufbau

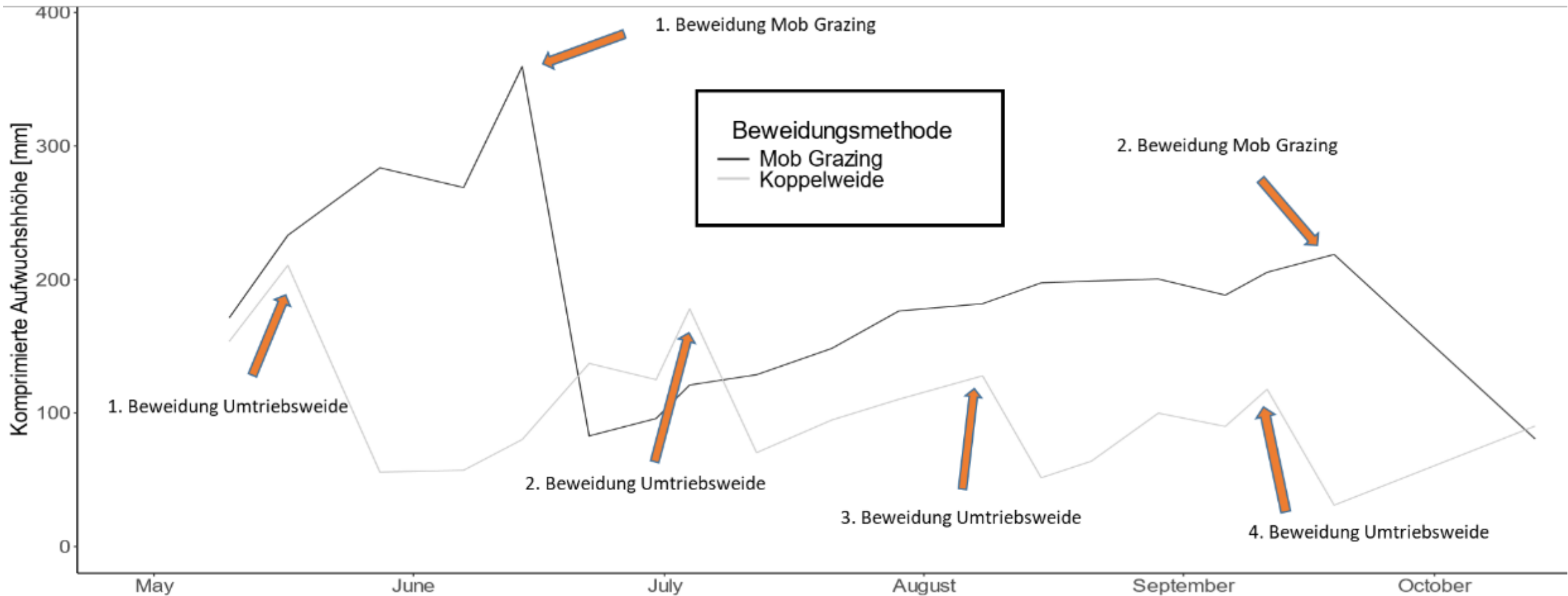


Versuchsaufbau, Darstellung von Nils Zahn

Untersucht wurden

- Die Aufwuchshöhe und die Mulchschicht
- Die Bodenfeuchte
- Die Bodenverdichtung (0 - 20 cm Tiefe)
- Die Abundanz juveniler Regenwürmer

Ergebnisse: Effekt von Mob Grazing auf Aufwuchshöhen



Conclusion

- Eine **ausgeprägte Mulchschicht** konnte etabliert werden
- **Die Bodenfeuchte** wird durch Mob Grazing über die Zeit positiv beeinflusst
- Mob Grazing führt zu **geringerer Bodenverdichtung** (0 - 20 cm Tiefe)
- Die **Abundanz juveniler Regenwürmer** wird positiv beeinflusst



Dankeschön für ihre Aufmerksamkeit!

Gibt es Fragen?

